

Das besondere WBNachrichten-Video
Erstmals zertifiziert: Das EndoProthetikZentrum Weserbergland im
Bathildiskrankenhaus Bad Pyrmont

{youtube}-1xx4UCLlcw{Mittwoch}24. Februar 2016 - Bad Pyrmont (wbN). Eine weitere Auszeichnung

Durch die eindrucksvoll dokumentierte Standardisierung der Behandlungsprozesse im EndoProthetikZentrum Weserbergland können die Operations- und Narkosezeit sowie der stationäre Aufenthalt im Krankenhaus deutlich verkürzt werden. Fortsetzung von Seite 1
Chefarzt Professor Dr. med. Christoph von Schulze Pellengahr hat die Auszeichnung von höchster Stelle im Gespräch mit den Weserbergland-Nachrichten.de erläutert.

Unter der Leitung des Chefarztes Prof. Dr. med. Christoph von Schulze Pellengahr wurde in der Klinik für Orthopädie, spezielle orthopädische Chirurgie und Rheumatologie Anfang Dezember 2015 das „EndoProthetikZentrum Weserbergland“ am AGAPLESION EV.

BATHILDISKRANKENHAUS

Bad Pyrmont gegründet und gleichzeitig von der hochangesehenen Deutschen Gesellschaft für Orthopädie und orthopädische Chirurgie zertifiziert. „Durch diese Zertifizierung“, so von Schulze Pellengahr, „wurde der Nachweis erbracht, dass die schon immer hochwertige endoprothetische Versorgung großer Gelenke, insbesondere Hüfte, Knie und Schulter, am AGAPLESION EV. BATHILDISKRANKENHAUS Bad Pyrmont auf wissenschaftlich höchstem Qualitätsniveau erfolgt“.

Durch die Standardisierung der Behandlungsprozesse im EndoProthetikZentrum Weserbergland

können die Operations- und Narkosezeit, aber auch der stationäre Aufenthalt im Krankenhaus deutlich verkürzt werden. Hierzu tragen auch schonende, minimalinvasive Operationstechniken bei, die eine schnelle Rehabilitation ermöglichen. Durch die vorbeschriebene

Kooperation mit anderen ärztlichen Behandlern, zum Beispiel Kardiologen und vor allem den Ärzten der Intensivstation können problemlos auch Risikopatienten mit höchster Patientensicherheit behandelt werden. Dabei ist durch die sehr gute Zusammenarbeit mit der Klinik für Anästhesie Notfall- und Intensivmedizin unter der Leitung von Chefarzt Dr. med. Joachim Hertel ein professionelles und erfolgreiches Schmerzmanagement nach der Operation bei jedem Patienten gesichert. Begleitet durch die intensive Behandlung durch hervorragend geschulte Physiotherapeuten gelingt es in den allermeisten Fällen, die Patienten zügig wieder zu mobilisieren.

„Somit halten wir für alle unsere Patienten einen optimalen Behandlungsablauf vor, denn im EndoProthetikZentrum haben wir die große Erfahrung aller unserer Ärzte mit dem umfangreichen

Wissen unserer Endoprothetikspezialisten gebündelt“. so von Schulze Pellengahr.